

Niederschrift

über die 16. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Stadt Wyk auf Föhr am Mittwoch, dem 26.02.2020, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 17:08 Uhr - 18:53 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Dr. Silke Offerdinger-Daegel
Frau Claudia Andresen
Herr Raymond Eighteen
Herr Detlef Ermisch
Herr Dirk Hartmann
Herr Hans-Ulrich Hess
Frau Annemarie Linneweber
Herr Till Müller
Frau Corinna Weber
Herr Sascha Werner

Vorsitzende
stellv. Vorsitzende

von der Verwaltung

Frau Femke Lorenzen
Frau Yvonne Neise

Seniorenbeirat

Frau Dagmar Oldsen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Arne Arfsten
Frau Birgit Hinrichsen

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 15. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Bericht der Verwaltung
- 8 . Vergabe von Bebauungsplänen
Hier: Weitere Vorgehensweise
- 9 . Verschiedenes
-
1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Dr. Offerdinger-Daegel begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, die Tagesordnungspunkte 10 - 14 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 15. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift der 15. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Stadt Wyk auf Föhr (öffentlicher Teil) vorgebracht. Sie gilt somit als genehmigt.

5. Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse

Es wird kein Bericht abgegeben.

6. Einwohnerfragestunde

Fußgängerzone:

Eine Anwohnerin gibt positiven Zuspruch zur Probepflasterung für die Fußgängerzone im Bereich des Glockenturmes.

Fahrradfahrer auf Fußwegen:

Eine Anwohnerin merkt an, dass nach wie vor vermehrt Fahrradfahrer auf dem Bürgersteig in der Boldixumer Straße unterwegs seien.

Diese Problematik würde im Rahmen des Verkehrskonzeptes mit untersucht.

7. Bericht der Verwaltung

Das Ortskernentwicklungskonzept stehe kurz vor dem Abschluss. Mitte März könne in diesem Zusammenhang der Förderantrag gestellt werden.

**8. Vergabe von Bebauungsplänen
Hier: Weitere Vorgehensweise**

Der Bürgermeister der Stadt Wyk auf Föhr berichtet über folgende Problematik:

In der Vergangenheit wurde darüber gesprochen, ein festes Planungsbüro mit der Bearbeitung der Bebauungspläne zu beauftragen. Das Planungsbüro solle die Bebauungspläne der Stadt Wyk auf Föhr zukünftig und über einen längeren Zeitraum bearbeiten. Bei entsprechenden Kapazitäten könne die Bearbeitung auch auf die Föhr Land-Gemeinden ausgeweitet werden.

Im Moment arbeite die Stadt Wyk auf Föhr mit einem kleineren Büro zusammen, welches zahlreiche Vorhaben betreut. Die Kapazität dieses Büros sei allerdings erschöpft.

Im Moment gibt es zwei Großprojekte, zum einen das Projekt an der Westkaje und die Neugestaltung des Aqua Föhrs. Bei beiden Vorhaben ist die Aufstellung/Änderung eines Bebauungsplanes notwendig. Sollte eines dieser Büros überzeugen, könne sich hier vielleicht auch eine weitere Zusammenarbeit ergeben.

Die Vorsitzende des Bauausschusses berichtet zu diesem Thema, dass die Zusammenarbeit mit dem Kreis Nordfriesland, gerade für den Bebauungsplan Nummer 51 sehr erfolgreich gewesen wäre, allerdings gäbe es dort ebenfalls Personalengpässe.

Abschließend teilt der Bürgermeister der Stadt Wyk auf Föhr mit, dass derzeit noch kein akuter Handlungsbedarf bestehe, man aber bereits für die Zukunft vorausdenken müsse.

9. Verschiedenes

Ein Mitglied der SPD-Fraktion möchte wissen, was mit der Bauruine in der Großen Straße, ehem. Bäcker Jensen werden soll.

Der Bürgermeister berichtet hierzu, dass am 16.03.2020 ein Gespräch mit dem Eigentümer stattfinden soll.

Ein Mitglied der Grünen-Fraktion merkt ergänzt, dass es mehrere Gebäude in einem schlechten Zustand im Innenstadtbereich gäbe.

Dr. Silke Offerdinger-Daegel

Yvonne Neise